Der

Winter ist vorüber.

Mit dem Herannahen der wärmeren Jahreszeit tritt ein vollständiger Naturwechsel ein. Alles erwacht zu neuem Leben, alles sprießt und keimt. Es ist daher an der Zeit eine Reinigung der Säfte vorzunehmen, um den Körper gegen die Strapatzen des Sommers zu stählen und für die Gifte, welche die heiße Jahreszeit entwickelt, unempfänglich zu machen.

Reinigt euer Blut!

durch den Gebrauch des bewährten

——Heilmittels——

Dr. August Koenigs HAMBURGER

TROPFEN

Gegen:

alle Krankheiten

des Magens, der Leber, des Unterleibes.

Gegen:

Schwermüthigkei,

Gebrauche Hamburger Tropfen.

Gegen:

Kopfschmerzen,

Gebrauche Hamburger Tropfen.

Gegen:

Vollblütigkeit,

Gebrauche Hamburger Tropfen.

Gegen:

Dispepsia,

Gebrauche Hamburger Tropfen.

Gegen:

Gicht, gallige, remittirende und intermittirende Fieber.

Bist Du

Eitronengelb?

Bist Du

Eitronengelb?

Bist Du

Eitronengelb?

Gebrauche

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

Der beste

Blutreiniger

D. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

Der beste

Blutreiniger

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

Der beste

Blutreiniger

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

Der beste

Blutreiniger

Dr. Aug Königs Hamburger Tropfen.

Zahnausschläge, Finnen, Mitesser u. s. w. sind die Anzeichen, daß das Gebäude außer Ordnung, d. h. mit giftigen Substanzen angefüllt ist. Ein Blutreiniger ist da unumgänglich nothwendig und als solchen haben sich Dr. August Königs Hamburger Tropfen in vielen Fällen bewährt und bewiesen.

Gegen:

Haut-Krankheiten

Ausschläge, Schwären, Salzfluß.

Haltet euer Blut rein und die Gesundheit Eures Organismus wird die Folge sein.

Ein Lebens-Elixir

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

50 Cents die Flasche.

Ein Lebens-Elixir

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

50 Cents die Flasche.

Ein Lebens-Elixir

Dr. Aug. Königs Hamburger Tropfen.

50 Cents die Flasche.

Die Flasche

„Hamburger Tropfen"

50 Cents oder fünf Flaschen zwei Dollars, sind in allen Apotheken zu haben, oder werden bei Bestellung von $5.00 kostenfrei versandt durch

A. Vogeler & Co.,
Baltimore, Md.

Scranton Wochenblatt.

Wochenblatt Publishing Co., limited,
Herausgeber.

☞ Briefe sind zu adressiren:
FRED. WAGNER,
Lock Box 119, Scranton, Pa.

Geschäft ist Geschäft.

Erstes — Wir mißrepräsentiren unsere Waaren nicht.

Zweitens — Unsere Kleidung ist in bestmöglicher Weise gemacht.

Drittens — Wir fordern stets sofort den möglichst niedrigen Preis.

Wir haben aus Erfahrung gefunden, daß wer einmal von uns Kleidung kauft, ein regelmäßiger und beständiger Kunde wird. Die Ursache davon liegt auf der Hand,

Wir geben in jedem Falle vollen Werth.

Wer bei uns kauft, trägt Kleidung von neuester Mode, passend und vom besten Fabrikat.

So lange Kleider noch nicht getragen sind, können sie stets umgetauscht werden, bis man zufrieden ist, oder das Geld wird wieder zurück erstattet.

Sprecht bei uns vor.

H. Kræmer,

der populäre Kleidermann,
327 **Lackawanna Avenue.**

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren ꝛc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird ihrgeliche Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **E. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Stadt und County.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

*Gartengeräthe bei Gebr. Leonard.

*Brunnen- und Cisternen-Pumpen bei Gebr. Leonard.

*Handwerkszeug für Carpenter und Moulder bei Gebr. Leonard.

*Pflüge und Schubkarren bei Gebr. Leonard.

*Vogelkäfige bei Gebr. Leonard.

*Rubberschläuche bei Gebr. Leonard.

*Resendale und andere Cemente bei Gebr. Leonard.

☞ In Michael Miller's Stores, Cedar Straße, 11. Ward, ist zu haben das beste Familien- und Patent-Mehl, welches jemals in Scranton offerirt wurde, zum Wholesale Preis, sowie das berühmte Newark Champagner Lager Bier in Flaschen. Auch hat er die feinsten Kutschen und Pferde zu vermiethen. 10

*Minersgeräthe bei Gebr. Leonard.

*Gußstahlschaufeln und Spaten bei Gebr. Leonard.

*Eisen- und Messerschmiedwaaren bei Gebr. Leonard.

☞ Wir müssen unsern Waarenvorrath verringern und verkaufen daher zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Die Jahreszeit rückt vor und wir beabsichtigen in kurzer Zeit nach dem Osten zu gehen, um neue Waaren einzukaufen, deshalb verkaufen wir unsern gegenwärtigen Vorrath beinahe zum Kostenpreise, ehe wir ein Inventar aufnehmen. Die beste und größte Auswahl von Stiefeln und Schuhen für Männer, Frauen und Kinder, welche hier je offerirt wurde.
26 Gebr. Goldsmith,
304 Lacka wanna Ave.

☞ Widmayer's Vorrath von Mehl, Spezereiwaaren, Delikatessen und Haushaltungsartikeln ist unerschöpflich. Kauft jetzt, ehe die Preise noch höher steigen.

☞ Ausverkauf von Sommerwaaren — Stiefeln, Schuhen, Pantoffeln, etc., — nur für kurze Zeit, in
N. G. Goodman's
Einpreis Schuhgeschäft,
213 Lacka. Ave.

☞ Die A. S. T. Co. schwarze Schuhspitze wird sowohl an feinen und theuren, wie an gröberen Schuhen getragen. Unsere Leser sollten beim Kaufen von Kinderschuhen darauf achten, daß die Schuhe mit diesen Spitzen versehen sind.

Die demokratischen Nominationen.

Die der demokratischen Partei so nöthige Harmonie scheint hier endlich wieder hergestellt, denn alle Faktionen unterstützen mit Eifer das von der letzten Convention aufgestellte Ticket. In politischer Hinsicht haben wir nie zu den Enthusiasten gehört, glauben aber, daß die demokratischen Kandidaten erwählt werden können, wenn jedes Mitglied der Partei seine volle Pflicht thut.

Die Nomination des Herrn Daniel Staples von Covington für Commissioner muß als eine besonders glückliche betrachtet werden und zwar nicht vom Parteistandpunkte aus betrachtet, sondern überhaupt genommen. Herr Staples ist ein Landwirth, der nebenbei einen ausgedehnten Holzhandel betreibt und mit allen geschäftlichen Transaktionen vertraut ist. In beiden Geschäftszweigen war er erfolgreich, ein Umstand, der für seine Fähigkeit zur Verwaltung der Angelegenheiten von Lackawanna County das beste Zeugniß ablegt.

Mit der Nomination des Herrn Patrick Coar wurde dem irländischen Theile der Parthei ein Zugeständniß gemacht, zu welchem dasselbe der numerischen Stärke nach vollkommen berechtigt war. Herr Coar war im Jahre 1875 Marschall der damaligen Mayors Court; bedeutende Geldsummen gingen durch seine Hände, die sämmtlich pünktlich ausbezahlt wurden, und es ist kein Advokat in der Stadt, welcher nicht bereit wäre, Hrn. Coar das Zeugniß eines pflichtgetreuen Beamten zu geben, was man von Anderen, die das gleiche Amt inne hatten, nicht sagen kann. Von Profession ist Coar ein Bauschreiner.

David M. Boyle von Olyphant ist ein wohlbekannter Kaufmann jener Gegend und tüchtiger Buchführer, was ihm als Auditor der Einnahmen und Ausgaben des Counties und Rechnungsprüfer überhaupt sehr zu statten kommen würde. In der gleichen Stellung fungirte er für das frühere Township Blakely zur allgemeinen Zufriedenheit.

Was uns selbst anbetrifft, so überlassen wir vertrauensvoll den Bürgern von Stadt und County die Entscheidung über Fähigkeit oder Nichtbefähigung. Wir haben (mit einer Unterbrechung von einigen Jahren) seit sechszehn Jahren mit Hunderten von Geschäftsleuten hier und Auswärts in Verbindung gestanden, von denen nicht Einer uns einer unehrlichen Handlung ziehenkann. Die Nomination haben wir, nebenbei gesagt, lediglich den Landdistrikten zu verdanken.

Die Ackerbau-Ausstellung.

Habt Ihr schon die Fair besucht? Vergeßt nicht, daß heute der letzte Tag ist und morgen die Mehrzahl der Artikel entfernt werden. Der Besuch gestern und vorgestern zählte nach Tausenden und Jedermann sprach sich befriedigend aus.

Warme und kalte Mahlzeiten werden zu billigsten Preisen geliefert und an Unterhaltung fehlt es auch nicht. Dabei ist für beste Ordnung Sorge getragen.

Man kann per Del. u. Hudson Bahn, mit der Straßenbahn oder in Kutschen nach dem Ausstellungsplatze gelangen.

Heirathslustige machen wir auf die Offerte der Beamten der Ackerbau Gesellschaft aufmerksam; sie bieten jedem Paare, welches sich am letzten Tage der Fair zur Trauung einstellt, ein Geschenk von $5 an.

Die Ackerbau Ausstellung war vorgestern und gestern recht zahlreich besucht und verdient von Jedermann gesehen zu werden. Leider sind die meisten der Ausstellungsgebäude zu klein, d. h. man hatte auf eine so rege Betheiligung nicht gerechnet. Im Uebrigen sind alle denkbaren Bequemlichkeiten geboten. Jedes einzelne Departement ist den Eintrittspreis werth.

Die Trauerfeierlichkeiten,

welche am Montag gelegentlich des Begräbnisses unseres verstorbenen Präsidenten stattfanden, waren imposant. Sämmtliche Fabriken und Bergwerke hatten die Arbeit eingestellt, die Geschäftshäuser waren geschlossen und Tausende von festlich geputzten Menschen drängten sich von Morgens bis Nachts in den Straßen, die Mehrzahl mit einem Abzeichen der Trauer versehen.

Als die Stunde zum Beginn der offiziellen Feier herannahte, war sowohl die Academy of Music, wie auch die Armory von einer ungeheuren Menschenmenge belagert, welche auf Einlaß wartete. Als die Veteranen, die Mitglieder der G. A. R., die Handelsbehörde und andere Gesellschaften im feierlichen Zuge anlangten und die Thüren geöffnet wurden, konnte man dem Andrang kaum wehren und Tausende von Personen mußten zurückgewiesen werden, da alle Räume überfüllt waren.

In der Academy of Music rief Mayor Powderly die Versammlung zur Ordnung und schilderte in einer kurzen Rede die traurige Veranlassung der Feier. Bauer's Band folgte mit einem Trauermarsch und die Prediger Logan, Spencer und Smith leiteten den religiösen Theil der Feier. Nach Annahme einer Reihe Beschlüsse, hielt der Achtb. Alfred Hand die eigentliche Trauerrede, die ein Meisterstück der Redekunst war. Der vereinigte Singchor von Hyde Park trug dann das Lied „Amerika" vor und Bauer's Band folgte mit einem Trauermarsch. Den Beschluß der Feier machte Rev. Van Schoick mit einem Gebet, worauf Herr Pastor Zigelmann den Segen sprach.

In der Armory trug die Battalion Band zur Eröffnung der Feier einen Trauermarsch vor, worauf Col. Boies die Versammlung mit einer kurzen Ansprache zur Ordnung rief. Die Prediger Freeman, Jameron und Beeber folgten mit Gebeten und Citaten von Bibelversen, worauf der Liederkranz einen prachtvollen Choral vortrug.

Herr John F. Connelly verlas dann die auch in der Academy of Music angenommenen Beschlüsse, die Philharmonic Gesellschaft trug ein Lied vor, worauf Herr E. R. Willard mit einer kurzen Anrede folgte. Die eigentliche Gedächtnißrede hielt der Achtb. Fred. W. Günster und es war dieselbe in Form und Vortrag eine durchaus tüchtige.

Der Schluß der Feierlichkeit wurde dann programmgemäß vorgenommen und die Versammlung entlassen.

Aus der 11. Ward.

Wer eigentlich die den Sommer hindurch fast alle paar Tage von hier aus sich folgenden Excursionen in Mode gebracht hat, kann ich nicht sagen—soviel ist jedoch klar, daß den Geschäftsleuten damit kein Gefallen erwiesen wird. Man nehme z. B. die Excursionen nach New York an; Tausende von Dollars werden für die Fahrt und Einkäufe in jeder Branche verschwendet, welche den hiesigen Kaufleuten und dem Verkehre entzogen werden. Die zumeist davon profitiren, sind die Eisenbahngesellschaften, die den Gewinn zur Ausjahlung höherer Dividenden an einzelne bevorzugte Aktionäre verwenden. Wahrlich, es wäre an der Zeit, diesen Schwindel, der zum Nachtheil heimischer Interessen übertrieben wird, endlich in das rechte Licht zu stellen.

Scranton insbesondere scheint von dem verderblichen Fieber ergriffen, denn obgleich Dutzende von Excursionen von hier ausgingen, hat noch Niemand davon gehört, daß eine einzige von Auswärts hierher kam, so viel Sehenswerthes unsere Stadt mit ihren vielseitigen Manufaktur-Interessen auch zu bieten hat.

Warum nicht, wie früher, ein gemüthliches Pic Nic im Waldesschatten abhalten, zu welchem man mit Frau, Kind und Kegel ziehen kann, um sich einmal nach Herzenslust auszutummeln? Kostet es auch ein paar Thaler, so hat man doch die Genugthuung zu wissen, daß man die Kirche nicht aus dem Dorfe getragen.

Die Jünglings-Sodalität der St. Marien Kirche wird am Dienstag Abend in Hartmann's Saal, an Alderstraße, eine Abendunterhaltung geben, wobei drei Stücke aufgeführt werden, nämlich: Caspert als Porträtmaler, Die Räuber und Eingeseifte Vettern. Der beliebte Cäcilien-Chor wird durch den Vortrag mehrerer Lieder mitwirken. Der Eintritt ist auf 25 Cents festgesetzt.

Zum Besten der Wittwe von Jakob Leiendecker wird am Samstag in der Concordia Halle (Hartmanns) eine Verloosung einer Anzahl werthvoller und nützlicher Artikel stattfinden. Nach derselben wird die Loosinhaber ein gemüthliches Tanzkränzchen vereinigen.

Herr J. Lentes hat die Leitung des Aurora Gesangvereins übernommen.

Das bedeutendste Ereigniß der letzten Woche in unserer Ward war ohne Zweifel die Geburtstagsfeier des Hrn. Moritz Zwick. Wie allbekannt ist der Eintritt in das vierzigste Lebensjahr bei den Schwaben eine höchst wichtige Epijode, die selten ohne besondere Feierlichkeit vorübergeht. Freund Stumpfield geizte denn auch nicht mit seinen Einladungen, die an sämmtliche Schwaben und Schwäblein und benachbarte Völkerschaften erlassen worden waren — nur der Reporter wurde nicht berücksichtigt. Trotzdem hat er erfahren, daß die Geburtstagsfeier und zweifache Kindtaufe noch lange in der Erinnerung aller Theilnehmer fortleben wird.

Herr Doktor Ammann hat die 11. Ward zu seinem künftigen Wohnsitze erkoren und sich vorläufig im Hause des Hrn. Clemens Tröster an der Cedar Straße, nahe der Maple, einlogirt.

Der an der Willow Straße wohnende alte John Scheuer starb am Sonntag in Folge von Altersschwäche. Er erreichte das hohe Alter von 89 Jahren.

Der nahe dem schwarzen Brecher in der 20. Ward wohnhafte Michael Lavelle wurde am vorigen Mittwoch in der Mine von Wm. Connell von Kohlenkarren überfahren und erlitt Verletzungen, die seinen Tod nach einigen Stunden herbeiführten. Er stand im 60sten Lebensjahre und hinterläßt eine Wittwe und sieben Kinder.

Frau John Armbrust wird Ende der Woche von Deutschland zurückkehren.

Das Backstein-Eigenthum Ecke von Hickory und Cedar Straße, gegenüber von Hrn. J. Schimpff, wird am Samstag Vormittag an Ort und Stelle an den Höchstbietenden öffentlich versteigert. Eine gute Gelegenheit für eine Kapitalanlage.

Herr Gelbert von Hawley ist vorige Woche nebst Familie hier eingetroffen und hat von dem Central Park Hotel Besitz ergriffen. Sobald einige nothwendige neue Einrichtungen vorgenommen sind, wird der neue Wirth das Lokal feierlich eröffnen.

Die Gebäulichkeiten der Scranton Stahl Company gehen wunderbar rasch in die Höhe und wenn die günstige Witterung der letzten Wochen noch eine Weile anhält, wird Alles zeitig genug unter Dach und Fach sein, um auch bei kaltem Wetter weiter arbeiten zu können.

Auf der Scranton Flats starb Owen Colewan am Dienstag plötzlich an einem Herzschlage.

Hyde Parker Notizen

Ueber die Nachlässigkeit von Lokomotivführern, welche es oft ganz und gar unterlassen, Warnungssignale an Straßenkreuzungen zu geben, oder dies zu spät thun, wird allerseits Klage geführt. So entging der um 2.20 Nachmittags von Hyde Park abfahrende Straßenbahnwagen am Mittwoch nur durch ein Wunder einer ernstlichen Beschädigung und das Dutzend Passagiere kam zum Glück mit dem Schreck davon. Die Car kam gerade den Berg gegen die D. L. & W. Bahn herab, als ein Kohlenzug vorüber gefahren war. Plötzlich dirigirte der Lokomotivführer den Zug wieder rückwärts, ohne irgend eine Warnung; dem Treiber des Straßenbahnwagens gelang es, denselben zum Stillstand und die Pferde auf die Seite zu bringen, doch erfaßte der Bahnzug die Car an einer Ecke und schob sie eine Strecke weit mit; der dort stationirte Bahnwärter und ein Bremser sollen zugesehen haben, ohne den Ingenieur des Zuges aufmerksam zu machen, welcher erst anhielt, als er selbst „zufällig" zurückschaute.

— Vorigen Mittwoch Nachmittag brach in dem Hause des Contraktoren Foley ein Feuer aus, welches seine Frau mit Hülfe der Nachbarn löschte, ohne daß es erheblichen Schaden angerichtet hätte; es war auf unerklärliche Weise in dem Schlafzimmer entstanden.

☞ Die größten Gläser und das beste Bier in Joffy's Hotel, Main St., Hyde Park. Ebenso die besten Cigarren und Speisen.

Pittston.

— Das Eagle Kohlenschacht Eigenthum hat Herr Robert Pool von West Pittston im Interesse einer Anzahl Kapitalisten von Buffalo, N. Y., käuflich erworben. Der Kaufpreis ist $28,000, und man will nun sofort Anstalten treffen, das Werk in produktiven Zustand zu setzen.

— Die Oberfläche des Schachtes No. 4 sank am Dienstag auf eine Strecke von etwa 20 Acker circa acht Fuß tief ein. Der aus der Schachtöffnung kommende Luftdruck war so stark, daß er Menschen und Thiere wie Strohhalme umherwarf, doch wurde Niemand ernstlich verletzt.

— Thomas O'Brien von hier wurde vom County-Gericht wegen böswilligen Schießens zu einer Strafe von $1,000 und zwei Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Wayne County.

— Dr. F. Friedmann, der in Honesdale seit vier Jahren als deutscher Arzt praktizirte, hat die Stadt verlassen und wird sich in New York etabliren.

— Die Feuermannsparade wird Mitte des nächsten Monats hier abgehalten.

— Zu Rowlands ist eine neue Brücke über den Lackawaxen errichtet worden.

— Die Bohrversuche für Petroleum sind bis zu einer Tiefe von über 200 Fuß gediehen, ohne daß der beste Schnüffler einen Geruch von Kohlenöl entdecken könnte.

— Die Bauern des Counties sollten nicht vergessen, daß die Ackerbau Ausstellung am 4., 5. und 6. Oktober abgehalten wird.

Liste deutscher Briefe.

Ph. Bissinger,	Peter Berezoni,
Chas. Eckel,	Konsantin Fritz2,
Gus Fittler,	Matthias Haubert,
J. H. Heilenstein, 2	August Heier,
Andreas Heim,	Valentine Krieg,
Gustav Kramer,	Michael Lesch,
John Lynda,	Philp Ernst Müller,
Jakob Luz,	Herman Priem,
Fred Pilger,	John Konrad Rübl,
Jakob Resar,	Geo. Scheible,
Ferd. Schröder,	Fred. Luther,
Chas. Schuster,	Phil Schweizer,
Conrad Staud,	Jakob Zang.

Werthvoller Backstein-Store und Wohnhaus zu verkaufen an den Höchstbietenden,

Am Samstag 1. Oktober 1881,

um 10 Uhr Morgens,
wenn nicht zuvor auf dem Privatwege verkauft.

Der Unterzeichnete wird das wohlbekannte Backsteingebäude an der Ecke von Hickory und Cedar (Ward) Straßen, Scranton, am Samstag den 1. Oktober 1881, um 10 Uhr Morgens, auf dem Eigenthum selbst an den Höchstbietenden verkaufen. Das Grundstück ist 40 bei 140 Fuß und das Gebäude ist ein sehr starkes, substantielles Backsteinhaus, mit Basement darunter für Geschäftszwecke.

Bedingungen: Zwanzig Prozent am Tage des Verkaufs in Baar oder guten Wechseln, der Rest kann längere Zeit auf Bond und Mortgage stehen bleiben — auf drei oder fünf Jahre, wenn die Interessen jährlich ein oder zwei Mal bezahlt werden. J. M. Poor,
Verkäufer.

Louis Schmidt,

Deutscher

Metzger & Wurstmacher,

Penn Avenue, nahe Spruce Straße.

Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin

Jeden Tag frische Würste

zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freundlichst zum Besuche ein Louis Schmidt.

Scranton Liederkranz.

Die regelmäßige monatliche Geschäfts-Versammlung obigen Vereins wird am

Sonntag, den 2. Okt. 1881,

Nachmittags um 3 Uhr, in der Halle stattfinden, und es sind alle Mitglieder zum pünktlichen Erscheinen eingeladen.

F. J. Widmayer, Sekr.

Zu verkaufen:

Ein Wohnhaus und drei Lots, gelegen an Pine Straße in Dunmore, mit Fruchtbäumen, Traubenstöcken, Stallung u. s. w. ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Es ist das Eigenthum des verst. Franz Ziegler. Zu erfragen bei H. J. Ziegler, Cedarstraße, 11. Ward. 34

Große Verloosung

einer

Werthvollen Wanduhr, Ohrringe, Vorsteckadel und Uhrenkette,

zum Besten der

Wittwe Jakob Leiendecker.

in der

Concordia Halle, Alder Straße

am

Samstag den 1. Oktober.

Tickets 50 Cents,

Nach der Verloosung findet ein gemüthliches Tanzkränzchen statt.

Tickets sind zu haben bei Carl Molter, Lorenz Rommінger, Fred. Götz und R. Brown.

Scheriffs-Verkäufe

von

Werthvollem Grundeigenthum.

Samstag, 8. October 1881.

In Gemäßheit verschiedener Befehle von fieri facias, levari facias, liberari facias und venditioni exponas, ausgestellt von der Court of Common Pleas von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich in dem Courthause (Arbitration Zimmer, Washington Hall Gebäude) in der Stadt Scranton, am Samstag den 8. October 1881, um 10 Uhr Vormittags, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Stücke, Parzellen und Strecken Land zum öffentlichen Verkaufe ausbieten, nämlich:

No. 16.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Stadtlot gelegen in der Fünften Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Südöstlich von Land, früher dem Henry Stull gehörig, jetzt der Miners und Mechanics Loan Association; nordöstlich von Land des Andreas Schön, nordwestlich von einer Alley zwischen dieser Lot und Land des J. T. Fellows und südöstlich von Land des Simon Green; besagte Lot hat etwa sechszehn Fuß, mehr oder weniger an besagter Alley, dasselbe hinten an Linie von besagter Miners und Mechanics Loan Association, bei etwa zweiunddreißig und einhalb Fuß Tiefe von besagter Alley zu Land der besagten Miners Loan Association, mehr oder weniger.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von C. Merrifield, überschrieben an John McKeever, überschrieben an J. R. Hughes, gegen Wm. H Heath. Schuld $131.14. Judgment No. 938. Febr. T. 1879. Al. Fi. Fa. No. 100, Okt. T 1881.

Hughes, Anwalt.

Ferner:

No. 22.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Fünften Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Südöstlich von Land, früher dem Henry Stull gehörig, jetzt der Miners und Mechanics Loan Association; nordöstlich von Land des Andreas Schön, nordwestlich von einer Alley zwischen dieser Lot und Land des J. T. Fellows und südöstlich von Land des Simon Green; besagte Lot hat etwa sechszehn Fuß, mehr oder weniger an besagter Alley, dasselbe hinten an Linie von besagter Miners und Mechanics Loan Association, bei etwa zweiundreißig und einhalb Fuß Tiefe von besagter Alley zu Land der besagten Miners Loan Association, mehr oder weniger.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von H. Lawrence, überschrieben an Ruth Lawrence, jetzt überschrieben an Elisabeth Pulver, gegen Edward D. Davis. Schuld $280.08. Judgment No. 5, Mai T. 1879. Al. Fi. Fa. No. 118, Okt. T. 1881.

Wells & Son, Anwälte.

Ferner:

No. 39.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken oder Parzellen Land, gelegen in der Stadt Carbondale, Lackawanna County, Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt:

1. Ist das gewisse Grundstück, ausgezeichnet als Lot No. 4 an der Straße No. 25 oder Smith Straße, in besagter Stadt, wie besagte Lot eingetragen und beschrieben ist auf dem Plan von Baulots von Land des Präsidenten, der Managers und Mitglieder der Delaware und Hudson Kanal Company in besagter Stadt, und umfassend eine Front von einhundert und zwanzig Fuß südwestlich an besagter Straße; begrenzt nordwestlich einhundert und zwanzig Fuß bei Lot No. 3 an besagter Straße, früher verkauft von dem Präsidenten, den Managers und Mitgliedern der Delaware und Hudson Canal Company an Charles Smith; nordwestlich einhundert und fünfundzwanzig Fuß bei dem Gäßchen entlang dem südwestlichen Ufer von Rocket Creek und südostwärts einhundert und neunundvierzig Fuß entlang von Lot No. 5 an besagter Straße, jetzt im Besitz und bewohnt von Dr. Charles Burr; enthaltend siebenzehn Tausend einhundert und vierzig Quadratfuß Land, mehr oder weniger.

2. Ein anderer Strich oder Parzelle Land, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke enfernt dreiunddreißig Fuß südwestlich von der Mitte des loaded tract der besagten Delaware und Hudson Kanal Company Eisenbahn an Plane No. 1; von da parallel mit besagter Plane südlich dreiundachtzig und dreiviertel Grade, östlich dreihundert und dreiundneunzig Fuß zu einem in den Grund getriebenen Eisen, als Ecke dienend; von da bei anderem Land der Partei des ersten Theiles südlich sechs und einviertel Grade, westlich einhundert sechsundsechszig und fünfzehntel Fuß zu einer Ecke an der nordöstlichen Ecke von Rocket Brook, von da besagter Brook hinab nördlich vierundsiebenzig und einhalb Grade, westlich einhundert und neunzig Fuß zu einer anderen Ecke an besagtem Ufer der besagten Rock Brook; von da nördlich siebenundfünfzig und dreiviertel Grade, westlich zweihundert und fünfundvierzig und einhalb Fuß zu einer anderen Ecke an besagtem Ufer der Brook, und von da nördlich fünfzehn und einhalb Grade, östlich dreiundvierzig Fuß zum Anfangsplatze, enthaltend fünfundvierzig Tausend neunhundert und achtundsiebenzig Quadratfuß Land, mehr oder weniger.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von Ebenezer Royelle gegen Otis Williams, den Verklagten. u. A. Schuld $157.25. Judgment No. 212, April T. 1880. Zweite Pluries Vend. Ex. No. 119, Okt. T 1881.

Patrick, Anwalt

Ferner:

No. 40.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die zwei gewissen Lots, Strecken oder Parzellen Land, gelegen in der Ortschaft Mooße, im Lackawanna Township, Lackawanna County, und Staat Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt:

1. Eine Lot davon ist die ungetheilte Hälfte von Lots No. 187 und 188, wie niedergelegt auf Rockwell's Karte von besagter Ortschaft Mooße: besagte Lots sind zusammen einhundert fuß Front an Wyoming Avenue und dehnen sich aus einhundert und fünfzig Fuß zu einer Alley, und sind begrenzt nördlich von Wyoming Avenue, südlich von einer Alley, östlich von Land des L. W. Bryan und westlich bei Dritter Straße; ausgenommen indessen daraus und davon ist ein Grundstück von fünfzig Fuß Front an besagter Wyoming Avenue, ebensoweit hinten, und achtundsiebenzig Fuß tief, begrenzt nördlich von Wyoming Avenue, südlich und östlich von einem Theil der obenbeschriebenen Lot und westlich von Dritter Straße. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Store gebäude und Wohnhaus, einer Scheuer und anderen Außengebäuden.

2. Ein anderer Strich Land, begrenzt vom Wegerecht der Lehigh und Susquehanna Eisenbahn, westlich von Lot des Samuel Spencer und nördlich von einer Alley; besagte Lot ist dreiwinkelig in Form und enthält einachtel Acker Land, mehr oder weniger. Die besagten zwei Striche Land sind dasselbe Land, beschrieben in einem Kaufbrief von dem besagten Conrad S. Starr und Frau zur besagten Lovena Bryan und werden verkauft unterworfen all den Bedingungen, Einschränkungen und Vorbehalten, in dem besagten Kaufbriefe enthalten.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von Georgia M Starr, Vollstreckerin des letzten Willens und Testamentes des verst. Conrad S. Starr, überschrieben an C. F. Garringer, gegen Lovena Bryan. Schuld $2,00. Judgment No. 594, Okt. T. 1881.

Hitchcock, Anwalt

Ferner:

No. 41.—Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf all den nachfolgenden Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvanien, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Sind Lots No. 1 und 2 auf „Ira Tripp's Village Plan" in Hyde Park, und gelegen an der Ecke von Main Straße und Lackawanna Avenue, begrenzt vorne von besagter Main Straße, an einer Seite von der früheren William Merrifield Linie, an der anderen Seite von Lackawanna Avenue und hinten von Lot No. 3. Besagte Lots sind zusammen achtzig Fuß breit vorne an Main Straße, einhundert und zwanzig Fuß tief an besagter Walnut Straße, jetzt Lackawanna Avenue, und einhundert und siebenundzwanzig Fuß an der besagten Merrifield Linie. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Backsteingebäude, mit hölzernem Anbau hinten, benutzt als Store und Wohnung, einem zweistöckigen hölzernen Gebäude, als Store und Wohnung benutzt, und anderen Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von William Howell, überschrieben an John B. Smith, gegen Carl W. Bishop und Harvey Bishop. Schuld $550 00. Judgment No. 206, Jan. T. 1881. Al. Fi. Fa. No. 101, Okt. T. 1881.

Archbald, Anwalt.

Ferner:

No. 20.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf den nachfolgend beschriebenen Strich oder Parzelle Land, gelegen an der Straße genannt oder benamt Cayuga Straße, in der Zweiten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 36 im Quadrat oder Block No. 2 von „Davis Coughlin's Vermessung"; besagte Lot ist fünfzig Fuß vorne bei einhundert und fünfzig Fuß Tiefe; ausgenommen und reservirend alle Kohlen und Mineralien, mit dem alleinigen Recht, dieselben zu graben und zu entfernen, ohne irgend welche Verbindlichkeiten einzuachten für Beschädigungen oder Schaden an der Oberfläche, Gebäuden oder Verbesserungen; ausgenommen und reservirend alle Rechte und Privilegien, welche dem Präsidenten, Managers und Mitgliedern der Delaware und Hudson Canal Company eingeräumt sind, übertragen von H. B Rockwell et ux. an John Morgan, durch Kaufbrief, datirt 12. Juli 1875, und eingetragen in der Office zur Eintragung von Urkunden in und für Luzerne County im Deedbuch No. 188, Seite 310. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Anbau, und Außengebäuden darauf.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage der National Building Association von Scranton gegen John T. Morgan. Schuld $1,000. Judgment No. 573, April T 1881. Vend Ex. No. 102, Okt. T. 1881.

Torrey, Anwalt.

Ferner:

No. 21.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgenden Striche, Strecken oder Parzellen Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvanien, und beschrieben auf John Herman's Karte von Süd Hyde Park wie folgt:

1. Lot No. 18 im Block No. 40; hat eine Länge von etwa zweihundert Fuß bei siebenundvierzig und einhalb Fuß Breite, und grenzt vorne an Railroad Avenue in der Sechsten Ward der besagten Stadt.

2. Die hintere Hälfte von Lot No. 9 im Block No. 1; hat etwa fünfundsiebenzig Fuß Länge bei etwa fünfzig Fuß Breite, in der Fünften Ward der besagten Stadt.

Früher das Eigenthum des Verklagten, in besagtem Urtheil benamt, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Erekution genommen auf die Klage von C. Merrifield, überschrieben an John McKeever, überschrieben an J. R. Hughes, gegen Wm. H Heath. Schuld $131.14. Judgment No. 938. Febr. T. 1879. Al. Fi. Fa. No. 100, Okt. T 1881.

Hughes, Anwalt.

Ferner:

No. 22.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Fünften Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County, Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Südöstlich von Land, früher dem Henry Stull gehörig, jetzt der Miners und Mechanics Loan Association; nordöstlich von Land des Andreas Schön, nordwestlich von einer Alley zwischen dieser Lot und Land des J. T. Fellows und südöstlich von Land des Simon Green; besagte Lot hat etwa sechszehn Fuß, mehr oder weniger an